

## ZERTIFIKAT SPEZIELLE SCHMERZPSYCHOTHERAPIE

Im Regelfall werden 2 Jahre für die Erlangung des SSPT-Zertifikats benötigt, davon ca. 6 Monate für den theoretischen Teil der Fort- und Weiterbildung.

Das Zertifikat wird erteilt, wenn folgende Voraussetzungen erbracht sind:

- Approbation
- Teilnahme an Curriculumsmodulen SSPT (80 h)
- Dokumentation von sechs schmerztherapeutischen Fällen
- Teilnahme an 12 interdisziplinären Schmerzkonferenzen
- 25 Stunden Supervision
- Beschäftigung bzw. Hospitation in einer interdisziplinären Schmerzinstitution

## ORGANISATION

Das Curriculum kann als Präsenzveranstaltung an einem von mehreren Standorten oder als digitales Angebot im Rahmen eines Online-Curriculums absolviert werden.

## Kosten der Fort- und Weiterbildung

Die Kosten für das gesamte Curriculum betragen 1.800 Euro. Die Zertifizierungsgebühr beträgt 300,- Euro. Einzelne Wochenenden können nach Verfügbarkeit belegt werden.

## Kontakt

DGPSF-Akademie für Spezielle Schmerzpsychotherapie  
Prof. Dr. Michael Hüppe

E-Mail: [akademie@dgpsf.de](mailto:akademie@dgpsf.de) · Tel.: +49 451 500 40770

➔ [www.dgpsf.de/sspt](http://www.dgpsf.de/sspt)

Geschäftsstelle der DGPSF

Beate Schlag

E-Mail: [info@dgpsf.de](mailto:info@dgpsf.de) · Tel.: +49 6742 800 121

➔ [www.dgpsf.de](http://www.dgpsf.de)

Für weitere Informationen:

➔ [www.dgpsf.de/sspt](http://www.dgpsf.de/sspt)

## FORT- UND WEITERBILDUNG Curriculum 2022 / 2023

# ➔ Spezielle Schmerz- psychotherapie (SSPT)

## zum Erwerb des Zertifikats SPEZIELLE SCHMERZPSYCHOTHERAPIE

bei der Deutschen Gesellschaft für psychologische  
Schmerztherapie und -forschung e.V. (DGPSF)

[www.dgpsf.de/sspt](http://www.dgpsf.de/sspt)

Es ist eines der wichtigsten Ziele der DGPSF, die Fort- und Weiterbildung auf dem Gebiet der Schmerzpsychotherapie zu fördern.

Im Jahr 2005 hat die DGPSF deshalb eine Akademie gegründet, die entsprechende Fort- und Weiterbildungscurricula organisiert und durchführt.

## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die stetige Weiterentwicklung der Schmerzmedizin und die damit verknüpften besseren Behandlungserfolge bei Patient:innen mit hoch chronifizierten Schmerzen sind in erster Linie auf die Kooperation von 'Spezialist:innen' auf diesem Gebiet zurückzuführen. Eine interdisziplinäre Diagnostik und Behandlung auf der Grundlage eines bio-psycho-sozialen Schmerzmodells setzt eine Vertiefung und Spezialisierung von Fachwissen zum chronischen Schmerz und spezifische therapeutische Fertigkeiten für alle beteiligten Berufsgruppen voraus.

Die Fort- und Weiterbildung „Spezielle Schmerzpsychotherapie“ qualifiziert Psychologische Psychotherapeut:innen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut:innen für Tätigkeiten in diesem Bereich.

Das nächste digitale Curriculum beginnt im September 2022 und das nächste Präsenzcurriculum im November 2022.

Ausführliche Informationen zu unserer Fort- und Weiterbildung „Spezielle Schmerzpsychotherapie“ und Angaben zu den einzelnen Curriculumsorten, deren Termine und Programme sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter [www.dgpsf.de/sspt](http://www.dgpsf.de/sspt).

Wir würden uns freuen, Sie bald als Teilnehmer:in an einem unserer Curricula begrüßen zu dürfen.

*Das Präsidium der DGPSF e. V.*

*Die Geschäftsführung der DGPSF-Akademie*

## INHALTE DER FORT- UND WEITERBILDUNG

Die Fort- und Weiterbildung ist für die Altersbereiche Erwachsene, Kinder/Jugendliche sowie für beide Altersbereiche gemeinsam möglich. Der theoretische Teil wird an 5 Wochenenden mit täglich 8 Unterrichtseinheiten vermittelt.

### ➤ Altersübergreifend (48 Stunden)

- Grundlagen (z. B. biopsychosoziales Konzept)
- Krankheitsbilder und psychotherapeutische Interventionen
- Physiotherapeutische und medizinische Interventionen

### ➤ Altersbereich „Erwachsene“ (32 Stunden)

- Anamnese, Diagnostik, Therapieplanung
- Verfahrensspezifische Ansätze
- Interdisziplinarität

### ➤ Altersbereich „Kinder und Jugendliche“ (32 Stunden)

- Diagnostik und Klassifikation
- Altersspezifische psychotherapeutische Interventionen
- Altersspezifische Behandlungsgrundsätze und -methoden

## AKKREDITIERUNG

Auf dem 33. Deutschen Psychotherapeutentag 2018 wurde die „Spezielle Schmerzpsychotherapie“ in die Muster-Weiterbildungsordnung der Bundespsychotherapeutenkammer aufgenommen. Mehrere Landespsychotherapeutenkammern haben sie bislang in ihre Weiterbildungsordnung übernommen. Die von der DGPSF-Akademie angebotene Fort- und Weiterbildung in „Spezieller Schmerzpsychotherapie“ erfolgt nach den Kriterien der Muster-Weiterbildungsordnung.

Die Curricula sind jeweils akkreditiert durch die

- gemeinsame Prüfungskommission der vier Schmerzgesellschaften Deutsche Gesellschaft für psychologische Schmerztherapie und -forschung, Deutsche Schmerzgesellschaft, Deutsche Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft, Deutsche Gesellschaft für Schmerzmedizin und die
- Kommission Aus-, Weiter- und Fortbildung der Deutschen Schmerzgesellschaft.